Objekt:	Zwei Mönche an einem Grabkreuz
Museum:	Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de
Sammlung:	Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz
Inventarnummer:	SFPM-CBS/94

Beschreibung

Dargestellt sind zwei Mönche, der Linke sitzend, der Andere neben ihm stehend. Im Hintergrund sind Bäume angedeutet und eine Gestalt, die ebenfalls ein Mönch sein könnte. Die Sepia-Zeichnung wurde von der Galerie Luz 1940 der Nationalgalerie Berlin angeboten, die mit 450 Reichsmark aber zu wenig Geld zur Verfügung hatte. Cottbus erwarb die Zeichnung dann 1941 für 1200 Reichsmark.

Grunddaten

Material/Technik:	Sepia auf Papier
Maße:	19,1 x 16,1 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1825
	wer	Carl Blechen (1798-1840)
	wo	
Besessen	wann	Bis 1939
	wer	Erich Wiese (1891-1979)
	wo	Hirschberg in Schlesien
Verkauft	wann	1941
	wer	Galerie Dr. Wilhelm August Luz
	wo	Berlin

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Carl Blechen (1798-1840)
	wo	

Schlagworte

- Grabkreuz
- Mönch
- Zeichnung

Literatur

- Gabriela Ivan (2018): Zur Provenienz der Ankäufe von Werken Carl Blechens für die "Städtische Bildersammlung Cottbus" von 1933 bis 1945, in: Vergewisserung. Zur Rezeptionsgeschichte der Werke Carl Blechens. Berlin, Seite 165
- Schneider, Beate (1993): Carl Blechen Bestandskatalog; Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Druckgraphik. Leipzig